WP-01-K2-146

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in:	BAG Planen Bauen Wohnen
Beschlussdatum:	06.01.2025

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 146 bis 157:

~~Dafür braucht es~~Wir brauchen eine realistische Strategie für mehr Wohnraum. Der beste Weg liegt darin, vorhandenes Potenzial zu nutzen: ~~b~~Bestehende Gebäude aufstocken, ungenutzte Büroflächen zu Wohnraum umwandeln, Dachböden ausbauen und leer stehende Gebäude wieder aktivieren. Mehrere Millionen Wohnungen könnten auf diesem Weg bereitgestellt werden. ~~Hier muss nicht aufwendig neue Infrastruktur gelegt werden, was das Bauen einfacher und günstiger macht~~. ~~Das scheitert bislang oftmals an rechtlichen~~Um günstige Umbaten zu ermöglichen wollen wir rechtliche Hürden und ~~Bürokratie~~Bürokratieaufwand senken. ~~Wir wollen dieses Potenzial nutzen~~Die (Weiter-)Entwicklung bestehender Gebäude muss endlich günstiger werden als Bestehendes abzureißen und neu zu bauen. ~~Dazu~~Dafür werden wir ~~das Baurecht vereinfachen, Verfahren digitalisieren und bundesweit angleichen~~die Länder bei der Reformierung ihrer Bauordnungen zu echten Umbauordnungen unterstützen – davon profitieren alle Formen des Bauens. Übertriebene Anforderungen an bauliche Standards werden wir auf ein sinnvolles Maß zurückführen. ~~Wir~~Wo möglich wollen wir es erleichtern, dass die energetische Sanierung von Wohnungen mit Aufstockung oder Erweiterung verbunden wird.